



Ohne Kinder – keine Zukunft!

An die entsprechenden Redaktionen

Lenzburg, 26. Oktober 2011

Medienmitteilung der Familiä-Partei (FAP)

Ständeratswahlen 2011

René Bertschinger kandidiert für den 2. Wahlgang

Kein fairer Wahlkampf im 1. Wahlgang

Geschätzte MedienvertreterInnen

Folgendes hat mich bewogen, für den 2. Wahlgang anzutreten:

- ❖ Mein Wahlkampf war von Anfang an auf zwei Durchgänge ausgerichtet.
- ❖ Im 1. Wahlgang kann von fairem Wahlkampf keine Rede sein. Das Aargauer Volk weiss bis jetzt nicht, warum und für was ich antrete. Mir wurde eine politische Debatte mit den anderen Kandidierenden verwehrt. Beispiel: Ich wurde zu keinem einzigen Wahlpodium eingeladen. Als würde das Aargauer Volk Familienpolitik nicht interessieren.
Generell gilt: Kein fairer Wahlkampf und ich trete wieder an.
- ❖ Lobend möchte ich die faire und umfassende Berichterstattung von Radio Argovia und vom Wohler Anzeiger erwähnen.
- ❖ Dass die neue Ständerätin Bruderer vor laufender Kamera von einem fairen Wahlkampf sprach, ist entweder Naivität oder eine bodenlose Frechheit. Ich hatte im Jahr 2007 Frau Bruderer persönlich kennen- und schätzen gelernt. Mittlerweile habe ich den Respekt vor ihr verloren.
- ❖ Es ist zu hoffen, dass im 2. Wahlgang endlich auch über Menschen (z.B. Familienpolitik) debattiert wird. Dafür setze ich mich ein.

Ich freue mich auf den 2. Wahlgang. Besten Dank für Ihr Interesse.

Freundliche Grüsse

Familiä-Partei Aargau

lic. phil. René Bertschinger
Präsident
Ständeratskandidat

Medienverantwortlicher: lic. phil. René Bertschinger, Mail: bertschinger@familiae-partei.ch, Tel. G: 062 825 15 10, jeweils Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr. **Bitte keine Telefone an Privatadresse zum Schutz der Familie (vor allem der Kinder). Besten Dank für Ihre strikte Respektierung!**